

20.09.2019 | Von: Daniel Behrendt

Langjähriger IG-Chemie-Vorsitzender

Hermann Rappe feiert 90. Geburtstag

Als er sich am 6. September 1995 anlässlich des 15. Ordentlichen Gewerkschaftstages der Industriegewerkschaft Chemie-Papier-Keramik in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete, wurde noch einmal deutlich, welche herausragende Bedeutung Hermann Rappe für die Gewerkschaftsbewegung und die Bundesrepublik hatte.



Drei Generationen im IG-BCE-Vorsitz (v.l.): Michael Vassiliadis, Hermann Rappe, Hubertus Schmoldt.

Alle waren sie ins hannoversche Congress-Zentrum gekommen, um den langjährigen Gewerkschaftsvorsitzenden zu würdigen: unter anderem der damalige Bundeskanzler Helmut Kohl, der einstige niedersächsische Ministerpräsident Gerhard Schröder, der DGB-Vorsitzende Dieter Schulte – und zahlreiche hochrangige Arbeitgebervertreter, die Rappes Wirken ebenfalls mit höchster Anerkennung Revue passieren ließen. Schließlich war Rappe der zentrale Architekt der Chemie-Sozialpartnerschaft – und damit Begründer eines bis heute maßstabsetzenden Erfolgsmodells, das der IG Chemie-Papier-Keramik, und später der IG BCE, ein deutliches Mehr an Gestaltungsmacht, zukunftsweisende Tarifverträge und eine pragmatisch-lösungsorientierte Verhandlungskultur bescherte.

"Was Hermann Rappe einst ins Gleis setzte, trägt bis heute zum herausragenden Profil unserer Organisation bei. Neben der 1976-er-Mitbestimmung, die er als Parlamentarier durchsetzte, gehören seine Verdienste um die Sozialpartnerschaft in der Chemie, die Sanierung der Ostdeutschen Chemieindustrie nach der Wende und die

Vorbereitung der Fusion zur heutigen IG BCE zu seinen weichenstellenden Leistungen", würdigt der IG-BCE-Vorsitzende Michael Vassiliadis seinen Vor-Vorgänger Hermann Rappe, der am 20. September im Kreis von Weggefährten aus Gewerkschaft, Politik und Wirtschaft seinen 90. Geburtstag begeht.

Zu feiern gibt es Etliches, schließlich hat der IG-BCE-Ehrenvorsitzende auch über das gewerkschaftliche Parkett hinaus bleibende Akzente gesetzt – etwa zwischen 1972 und 1998 als direkt gewählter SPD-Bundestagsabgeordneter seines Heimatwahlkreises Hildesheim. In all seinem Wirken war Rappes Antrieb stets zutiefst menschlich:

"Gewerkschaftspolitik ist das Ringen um eine menschenwürdigere und gerechtere Gesellschaft hier und heute."

Worte, von Hermann Rappe gesprochen auf dem DGB-Kongress 1981 – aber bis heute brandaktuell.

© 2020 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Friedrichstr. 41 - 43 | D-79098 Freiburg

Telefon: 0761 55942-0 | Telefax: 0761 55942-99

E-Mail: bezirk.freiburg@igbce.de